

Konzept.

N-3 89

Zentraldirektion

Berlin NW 7, den 22. Juli 1929.  
Charlottenstr. 41.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Direktion der Disconto-Gesellschaft

in

Berlin W 8.

Abt. 7 d Nr. 1427.

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr“ (Monumen-  
ta Germaniae historica) folgende Beträge <sup>zum 1. August 1929</sup> zu zahlen:

I. 20

430,60 RM „Vierhundertdreißig Reichsmark 60 Rpf.“ Vergütung  
für August 1929 an Herrn Dr. Leo Santifaller in Ber-

VIII. a  
III. 6

lin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae),

350,-- „Dreihundertfünfzig Reichsmark“ an denselben als  
Vorschuß für sächliche Ausgaben im August 1929,

I. 21

376,-- „Dreihundertsechundsiebzig Reichsmark“ Vergütung  
für August 1929 an Herrn Studienassessor Dr. Gerhard  
Laehr ebenda,

I. 22

211,-- „Zweihundertelf Reichsmark“ Vergütung für August  
1929 an Fräulein Dr. Hüttebräucker ebenda,

I. 24

62,40 „Zweiundsechzig Reichsmark 40 Rpf.“ an Herrn Rechnungs-  
rat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 zur Be-  
zahlung der fälligen Steuerbeträge durch Überweisung  
auf sein Konto bei der Deutschen Bank, Depositenkasse  
U, in Berlin-Schöneberg, Kaiser-Wilhelm-Platz,

V. 5

500,-- „Fünfhundert Reichsmark“ Honorarvorschuß für wissen-  
schaftliche Arbeiten im August 1929 an Herrn Geheim-  
rat Dr. Bruno Krusch in Hannover, Wiesenstr. 24,

Übertrag 1930 - Neu

200 RM

Dr. Paul. jr. N 185.